
→ Medienspiegel 2012 «RÜMLINGEN U20»

«Mitmachen ist besser als Zuschauen. Und da viele Eltern gekommen waren, erfüllte sich auch der Wunsch der Festivalleitung, dass das Dorf lebendiger Teil des Festivals wird.»

Badische Zeitung, 10.9.2012

Basellandschaftliche Zeitung vom 7. September 2012

777 Geschichten zum Auftakt

Musikalisch-szenisches Programm mit den (Schul-)Kindern aus der Umgebung soll das dieses Jahr glücken und damit die Frage beantworten: Welche Musik ist jung? Die, die gerade entstanden ist? Oder eine, die jungen Menschen gefällt? Oder ist es die Musik, die Kinder und Jugendliche selber machen? Alle drei, behauptet das Festival Rümlingen.

Basellandschaftliche Zeitung vom 10. September 2012

Zirkus, Reisegeschichte und junge Komponisten

Man wartet auf dem Sportplatz auf den Beginn des Festivals, und tatsächlich, kurz nach sechs Uhr ertönen leise Klänge von ferne, die langsam näher kommen: Gongschläge, Beckengezische, dumpfes Kuhglocke, Triangelgezirpe. Fritz Hauser und Louisa Marxen hatten mit den Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Rümlingen den Beginn des Festivals geprobt. Von allen Seiten kommen sie nun im Gänsemarsch langsam zum Sportplatz und mit «Ein Huet, ein Stock, ein Räägeschirm, vorwärts, ruckwärts, sitwärts, tzamme ...» ziehen sie ein, laufen in sich entgegen kommenden und parallelen Kreisen herum – und ziehen nach einer Viertelstunde wieder von dannen, ihre Klänge mitnehmend, die sich langsam verlieren. Ein lustiger Beginn.

Oberbaselbieter Zeitung vom 13. September 2012

Ein Festival für Jedermann

Für die Besucher hat sich der teils weite Weg nach Rümlingen auch in diesem Jahr wieder gelohnt. Ein Programm, bestehend aus anspruchsvollen Musikkompositionen und durchdachten optischen Inszenierungen, deckte jegliche Interessen ab und liess keine Wünsche offen. Der Festivalleitung rund um Lukas Ott ist es somit gelungen, sich mit dem Jahrgang 2012 ein weiteres Mal zu übertreffen.

Badische Zeitung vom 10. September 2012

Mitmachen ist immer besser als Zuschauen

Halb acht dann eine Weltpremiere: Der Zirkus RümPümPüm gastiert erstmals im Dorf. Rund fünfzig Kinder aus Rümlingen, Häfelfingen und Buckten haben unter Priska Elmigers Leitung mit ihren Lehrern ein gut einstündiges Programm geprobt, das alles brachte, was ein guter Zirkus bringen muss: Akrobaten, Seilspringer, Ringkämpfer, Pferdedressur, Elefantanz, Balljongleure und gleich drei Clowns. Mit dabei waren die «Future band Buckten» und ein Schülerensemble der Musikschule Basel.

Online Reports, 5. September 2012

Junge, neue und experimentelle Musik in Rümlingen

Der sonntägliche Klangspaziergang schliesslich wendet sich dann an Jung und Alt: Nach einer Einstimmung durch die Mädchenkantorei Basel in der Rümlinger Kirche führt der Weg durch einen «Klangwald». Hier begegnen die Besucher Bläsern und Schlagzeugern und entdecken Überraschendes – vielleicht auch ein paar Harfen am Teich. Hier gilt – wie auch ins-gesamt in Rümlingen 2012: Es gibt keine Altersgrenzen, nicht bei den Interpreten und nicht bei den Hörern. Möglich, dass wir am Ende des Festivals unser tatsächliches Alter vergessen haben.

ProgrammZeitung, August 2012

Musik von und mit Menschen unter 20

Unter dem Titel «Das Leben ist 777 Geschichten gleichzeitig» kreierte die Pianistin Claudia Vonmoos mit Profis und Lernenden eine Collage mit musikalischen Fragmenten aus Werken von Frédéric Chopin bis Jean-Jacques Düнки und Texten von Gerhard Rühm, Gertrude Stein und anderen.

Volksstimme vom 6. September 2012

Neue Musik der Jugend

Das Festival Rümlingen überrascht jedes Jahr aufs Neue: Waren es letztes Jahr tonlose Jahreszeiten-Spaziergänge, kommen in diesem Jahr Kinder und Jugendliche zum Zug. Über 150 junge Leute aus der Region, aus Luzern und aus Übersee bestreiten das viertägige Festival. «Die Kinder spielen die Hauptrolle auf der Bühne», betont Sylwia Zytynska, die diesjährige künstlerische Leiterin.

Volksstimme vom 11. September 2012

200 Kinder faszinieren das Publikum

«... keine elegant gewandete Festspielgemeinde, sondern ein Tross Neugieriger in ungezwungener Kleidung ...» schreibt Thomas Gartmann im Buch «Geballte Gegenwart», das die ersten fünfzehn Jahre des Festivals für Neue Musik Rümlingen beschreibt. Und auch in seiner 23. Ausgabe kam keine gewandete Festspielgemeinde zusammen, sondern ein Publikum, das sich für unkonventionelle Ideen interessiert, denn das ist Programm.